

VIVA LA CROATIA BAND 2

FRANZISKA EBERTOWSKI / ISABEL PARADŽIK

hey
Croatia

WIR SIND AUSGEWANDERT!

NEUSTART IN KROATIEN - 3 INSPIRIERENDE GESCHICHTEN

POWER COUPLE AGNES & ROBERT

Neuanfang mit Selbstständigkeit in Dalmatien

MICHAELA & HOLGER MIT KINDERN

Von Praxisgründung bis Schulstart: Alles auf Anfang

ĐANA & ZORAN MIT KINDERN

Zurück zu den Wurzeln: Neustart in Kroatiens Hauptstadt Zagreb

und vieles mehr...

Agnes & Robert

von München nach Trogir



***“Die Warmherzigkeit der Menschen in
Kroatien ist etwas ganz Besonderes.”***

Robert

01 - Wie alles begann

Robert und Agnes haben ihr Abenteuer Auswanderung im Januar 2022 wahr gemacht - es zog sie von der bayerischen Landeshauptstadt München in den sonnigen Süden Kroatiens, nach Trogir in Dalmatien. Von der aufkeimenden Idee, auszuwandern, bis zur tatsächlichen Umsetzung hat es bei den beiden ca. 8 Monate gedauert. Robert, der aus Österreich stammt, war bei beiden die treibende Kraft und hat - liebevoll ausgedrückt - seine Frau genötigt, ebenfalls nach Kroatien auszuwandern. Agnes, die aus Polen stammt, fiel das nicht so schwer, wie viele von uns sicher nachvollziehen können.

Nun war es aber natürlich auch nicht so, dass Robert diese Idee der Auswanderung und der Wunsch nach einem Neuanfang in Kroatien aus dem Nichts in den Sinn kam. Robert verbrachte als Kind jeden Sommer etwa 1-2 Monate in Kroatien und hat daher viele schöne Erinnerungen an das Land an der Adria im Kopf und im Herzen. Mit dem Aufkommen der Corona-Pandemie wurden ihm und seiner Frau die eigenen Prioritäten im Leben und die Vorstellung davon, wie sie ihr Leben verbringen möchten, noch einmal klarer als zuvor.

Wieso Kroatien die neue Heimat werden sollte



Die Entscheidung, Kroatien zur neuen Wahlheimat zu machen, fiel insbesondere aus Roberts Perspektive nicht ganz zufällig. Roberts Vater ist Kroat und durch die zahlreichen Besuche im Heimatland seines Vaters konnte er sowohl das Land als auch die Menschen, deren Mentalität und den Lebensstil der Einheimischen über die Jahre kennen- und lieben lernen. Aber auch Agnes fühlt sich auf ihre Art in Kroatien zu Hause, denn sie ist auf der Insel Usedom aufgewachsen und hat daher schon immer einen engen Bezug zum Leben am Meer gehabt. Auf

die Frage, warum sie sich für Kroatien entschieden haben, antworteten sie:
“Aufgrund familiärer Wurzeln und der Liebe zum Meer.”



UNESCO-Weltkulturerbe erklärt - wer durch die engen und historischen Gassen der Stadt schlendert, fühlt sich in eine andere Zeit zurückversetzt und spürt schnell das besondere Flair der Stadt. Aber auch die Umgebung von Trogir ist sehenswert: Grüne Vegetation so weit das Auge reicht, das kristallklare Meer mit der Halbinsel Čiovo in unmittelbarer Nähe und feine Kieselstrände laden zum Entdecken und Verweilen ein. Durch den Flughafen und die Nähe zu Split ist Trogir verkehrsgünstig gelegen und bietet viele Ausflugsmöglichkeiten.

Zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten und Wahrzeichen der Stadt Trogir gehören die Kathedrale St. Laurentius (*katedrala sv. Lovre*), die Festung Kamerlengo (*kaštel Kamerlengo*) aus dem 15. Jahrhundert und das Kloster des heiligen Dominik (sv. Dominik). Auch die Stadttore "*kopnena vrata*" (Landtor) und "*morska vrata*" (Meerestor) sind außerordentlich gut erhalten und bilden ein einzigartiges Stadtbild.



01 - Wie alles begann

Fast 1.300 Kilometer liegen zwischen dem alten Wohnort und der neuen Heimat unserer nächsten Auswanderer. Im August 2022 zog Zoran, mit seiner Frau Đana und den beiden Söhnen Mario (heute 15) und Viktor (heute 13) von Hamburg in die kroatische Hauptstadt Zagreb.

Die Vornamen verraten es schon: Die Wurzeln der Familie liegen in Kroatien bzw. im ehemaligen Jugoslawien. Doch sowohl die Kinder der Familie als auch Zoran und seine Frau sind in Hamburg geboren und aufgewachsen.



Jedes Jahr verlässt eine große Zahl von Kroaten ihr Land, um z.B. in Deutschland, Österreich oder der Schweiz eine bessere Arbeit zu finden und mehr Geld zu verdienen. Die "Diaspora"¹ ist seit Jahren ein viel diskutiertes Thema in Kroatien. Warum haben sich Zoran und seine Familie entschieden, den Weg in die entgegengesetzte Richtung zu gehen und in Kroatien zu leben?

Wieso Kroatien die neue Heimat werden sollte

Trotz der Tatsache, dass alle vier ihr ganzes Leben in Deutschland verbracht haben, pflegten sie die kroatische Kultur in Hamburg und hielten die Bindung zum Heimatland ihrer Eltern / Großeltern stets aufrecht. Jährliche Familienbesuche in Kroatien stärkten diese Bindung weiter. Die Familie hat den Bezug zu ihrer Herkunft nie verloren und so war *"der Gedanke, irgendwann auszuwandern, irgendwie immer präsent"*, erzählt Zoran.

Es gab aber noch viel mehr Gründe für die Auswanderung nach Kroatien als nur die Herkunft. Es war insbesondere *"die kroatische Mentalität, alles etwas lockerer zu sehen und die Arbeit nicht an erste Stelle zu setzen."* Außerdem fiel Zoran bei den

¹ bezeichnet die Zerstreuung der kroatischen Bevölkerung außerhalb des eigenen Landes

Michaela & Holger

Neustart in Okrug Gornji auf Čiovo



“Auswandern ist eine Herzensangelegenheit.”

Michaela

sehr positiv wahrgenommen. Vor allem die Mentalität der Kroaten, ihr Lebensstil und ihre Freundlichkeit.



Michaela war in ihrer Jugend eine erfolgreiche Leistungsschwimmerin und hat aus dieser Zeit gute Erinnerungen an ihre spätere Wahlheimat, in der sie damals mehrere Trainingslager und Wettkämpfe absolvierte.

Für Holger spielte zum Zeitpunkt der Auswanderung auch die kroatische Landeswährung (Kuna) eine Rolle. Seit dem 01.01.2023 hat aber auch Kroatien den Euro eingeführt.

Auswandern mit Kindern: Wie Lilli und Oskar auf die Pläne reagiert haben

Es gibt viele Menschen, die eine Auswanderung mit Kind(ern) planen. Und es gibt mindestens doppelt so viele, die ihre Auswanderung wegen der Kinder verschieben oder aufgeben, weil sie sich um deren Wohlergehen sorgen. Werden die Kinder den Abschied von ihrer gewohnten Umgebung verkraften? Wie werden sie sich in einem völlig fremden Land zurechtfinden, in dem sie niemanden kennen und dessen Sprache sie nicht sprechen? Diese Fragen sind nur ein Bruchteil der Sorgen, die sich Eltern machen, wenn sie mit ihren Kindern auswandern wollen.

Michaela und Holger sind gemeinsam mit Michaelas Kindern Lilli und Oskar ausgewandert und haben das Abenteuer "Neuanfang in Kroatien" gewagt. Die beiden Kinder waren von der Idee einer Auswanderung begeistert und haben die Vorbereitungen und Organisationen im Vorfeld als tolle Sache empfunden.

Zu der Aufregung und Vorfreude gesellte sich natürlich aber auch Traurigkeit. Denn schnell wurde beiden Kindern bewusst, dass eine Auswanderung einen Abschied von ihren Freunden, Klassenkameraden und einem Teil der Familie bedeutet. Im zweiten Teil der Geschichte von Michaela und Holger erfahren wir, wie es Lilli und Oskar in den letzten 2,5 Jahren in Kroatien ergangen ist.

Erzähle uns deine Geschichte!

Du bist ebenfalls nach Kroatien ausgewandert und möchtest anderen Menschen Mut machen, den Schritt zu wagen? Dann melde dich gerne bei uns und erzähle uns von deinen Erfahrungen, Abenteuern und sei eine Inspiration für andere! Und wer weiß, vielleicht bist du schon bald im zweiten Teil der Auswanderer Geschichten dabei!

Kontakt:

Franziska Ebertowski

Mail: febertowski@split-consulting.com

Wir freuen uns auf deine Geschichte!